

Externe Qualitätssicherung in der stationären Versorgung

# Schlaganfall-Akutbehandlung

Hessen (SA-HE)

Intrazerebrale Blutung (ICB)

## Jahresbericht AJ 2025

Qualitätsindikatoren

---

Hessen

---



© Landesarbeitsgemeinschaft Qualitätssicherung Hessen GbR

Frankfurter Straße 80-82, 65760 Eschborn

**Qualitätsindikatoren**

| QI-ID    | Beschreibung  | Referenzwerte   | Gesamt AJ2024<br>Ergebnis [95% CI]<br>Zähler / Nenner | Gesamt AJ2025<br>Ergebnis [95% CI]<br>Zähler / Nenner |
|----------|---|---|---|---|
| i13a-006 | Erste Bildgebung (innerhalb 30min nach Aufnahme bei Zeit Ereignis-Aufnahme <=6h)      | Ziel: >= 87,5%<br>Auffälligkeit: < 60%<br>Ø in Hessen: 81,72% | 79,01% [76,11 - 81,65]<br>655 / 829 Fälle             | 81,72% [78,85 - 84,28]<br>635 / 777 Fälle             |
| i12-004  | Screening für Schluckstörungen  | Ziel: n.d.<br>Auffälligkeit: < 90%<br>Ø in Hessen: 96,55%     | 96,40% [94,69 - 97,57]<br>642 / 666 Fälle             | 96,55% [94,96 - 97,65]<br>700 / 725 Fälle             |
| i15-003  | Behandlung in Stroke Unit bzw. Intensivstation  | Ziel: >= 95%<br>Auffälligkeit: < 90%<br>Ø in Hessen: 95,84%   | 95,99% [94,57 - 97,05]<br>934 / 973 Fälle             | 95,84% [94,37 - 96,94]<br>899 / 938 Fälle             |
| i02-003  | Rehabilitation - Physio-/Ergotherapie   | Ziel: n.d.<br>Auffälligkeit: < 90%<br>Ø in Hessen: 98,09%     | 98,99% [97,44 - 99,61]<br>393 / 397 Fälle             | 98,09% [96,42 - 98,99]<br>463 / 472 Fälle             |
| i03-004  | Rehabilitation - Logopädie  | Ziel: n.d.<br>Auffälligkeit: < 90%<br>Ø in Hessen: 96,07%     | 94,07% [91,10 - 96,09]<br>333 / 354 Fälle             | 96,07% [93,71 - 97,57]<br>391 / 407 Fälle             |
| i19-002  | Entlassungsziel Rehabilitation von Patient(inn)en mit alltagsrelevanten Behinderungen | Ziel: >= 95%<br>Auffälligkeit: < 70%<br>Ø in Hessen: 93,67%   | 93,30% [90,60 - 95,27]<br>418 / 448 Fälle             | 93,67% [90,82 - 95,68]<br>370 / 395 Fälle             |
| i11-004  | Pneumonie als Komplikation  | Ziel: n.d.<br>Auffälligkeit: n.d.<br>Ø in Hessen: 13,21%      | 13,70% [12,09 - 15,48]<br>216 / 1577 Fälle            | 13,21% [11,56 - 15,05]<br>191 / 1446 Fälle            |
| i10a-004 | Todesfälle  | Ziel: n.d.<br>Auffälligkeit: n.d.<br>Ø in Hessen: 19,66%      | 22,20% [20,13 - 24,42]<br>319 / 1437 Fälle            | 19,66% [17,57 - 21,92]<br>251 / 1277 Fälle            |
| i10b-004 | Todesfälle (excl. Patienten mit palliativer Zielsetzung)                              | Ziel: n.d.<br>Auffälligkeit: n.d.<br>Ø in Hessen: 3,00%       | 4,48% [ 3,39 - 5,91]<br>47 / 1049 Fälle               | 3,00% [ 2,10 - 4,27]<br>29 / 967 Fälle                |
| i30a-001 | Normalisierung des INR bei Vorbehandlung mit Vit-K-Antagonisten                       | Ziel: n.d.<br>Auffälligkeit: n.d.<br>Ø in Hessen: 90,00%      | QI Berechnung<br>nicht möglich in 2023                | 90,00% [69,90 - 97,21]<br>18 / 20 Fälle               |
| i30b-001 | Antagonisierung von Thrombinhemmer  | Ziel: n.d.<br>Auffälligkeit: n.d.<br>Ø in Hessen: 16,67%      | QI Berechnung<br>nicht möglich in 2023                | 16,67% [ 3,01 - 56,35]<br>6 / 6 Fälle                 |
| i30c-001 | Antagonisierung von Faktor Xa Inhibitoren   | Ziel: n.d.<br>Auffälligkeit: n.d.<br>Ø in Hessen: 29,52%      | QI Berechnung<br>nicht möglich in 2023                | 29,52% [23,77 - 36,02]<br>62 / 210 Fälle              |
| i30d-001 | Antagonisierung von Oralen Antikoagulantien   | Ziel: n.d.<br>Auffälligkeit: n.d.<br>Ø in Hessen: 61,51%      | QI Berechnung<br>nicht möglich in 2023                | 61,51% [55,37 - 67,30]<br>155 / 252 Fälle             |
| i32a-001 | Blutdrucksenkende Therapie innerh. 1h nach Aufnahme                                   | Ziel: n.d.<br>Auffälligkeit: n.d.<br>Ø in Hessen: 91,46%      | QI Berechnung<br>nicht möglich in 2023                | 91,46% [89,52 - 93,08]<br>868 / 949 Fälle             |
| i32b-001 | erfolgreiche blutdrucksenkende Therapie   | Ziel: n.d.<br>Auffälligkeit: n.d.<br>Ø in Hessen: 81,22%      | QI Berechnung<br>nicht möglich in 2023                | 81,22% [78,49 - 83,68]<br>705 / 868 Fälle             |

**Leseanleitung**

**Referenzbereiche**

Zielbereich: anzustrebendes Ergebnis

Auffälligkeitsbereich: rechnerisch auffälliges Ergebnis

Die Referenzbereiche können entweder fest definiert oder aus dem Gesamtdatenbestand errechnet werden. Wurde der Referenzbereich anhand eines Absolutwertes festgelegt, ist in der folgenden Tabelle der Vermerk "fixer Wert" eingetragen.

Bei der Mehrzahl der Qualitätsindikatoren richtet sich der Auffälligkeitsbereich nach den Empfehlungen der Arbeitsgruppe Deutschsprachiger Schlaganfallregister (ADSR). Handelt es sich um einen errechneten Wert, ist der Tabelle zu entnehmen, wie der Qualitätsindikator aus den Gesamtdatenbestand errechnet wurde.

| QI-ID    | Kurzbezeichnung                        | Zielbereich           | Auffälligkeitsbereich |
|----------|--|-----------------------|-----------------------|
| i13a-006 | Erste Bildgebung                       | 75%-Perzentile Hessen | fixer Wert            |
| i12-004  | Screening für Schluckstörungen         | n.d.                  | fixer Wert            |
| i15-003  | Behandlung in SU/Intensivstation       | fixer Wert            | fixer Wert            |
| i02-003  | Rehabilitation - Physio-/Ergotherapie  | n.d.                  | fixer Wert            |
| i03-004  | Rehabilitation - Logopädie             | n.d.                  | fixer Wert            |
| i19-002  | Reha. von Pat. mit alltagsrel. Behind. | fixer Wert            | fixer Wert            |

**Ergebnis**

Wert der eigenen Klinik im betreffenden Erhebungsjahr für den aufgeführten Qualitätsindikator. Die Werte in eckigen Klammern kennzeichnen das 95%-Konfidenzintervall [95% CI].

Das Konfidenzintervall kennzeichnet den Bereich, in dem der Klinikwert unter Ausschluss zufälliger Faktoren mit einer Wahrscheinlichkeit von 95% liegt. Die Konfidenzintervalle ermöglichen eine Überprüfung auf statistische Signifikanz.

Die Bewertung der Ergebnisse wird farblich veranschaulicht (siehe Erläuterungen unten).

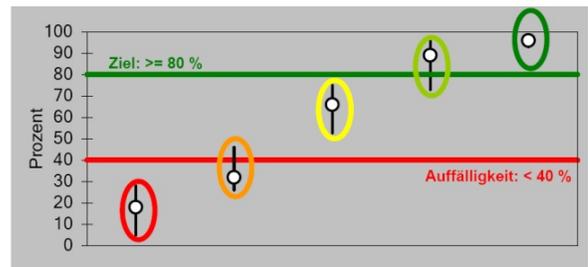
Zähler = Ausgabe des Zählerwertes des Ergebnisses

Nenner = die Größe der Grundgesamtheit

Auf den folgenden Seiten werden die Einzelergebnisse pro Qualitätsindikator/Kennzahl dargestellt. Dabei werden nur die Ergebnisse abgebildet, deren Grundgesamtheit mindestens 10 Fälle umfasst. Der eingefärbte Punkt stellt Ihr Ergebnis im Vergleich zu den anderen Kliniken dar. Ihr Ergebnis wird in den Tabellen jeweils dem Ergebnis von Hessen gesamt und einer Vergleichsgruppe gegenübergestellt.

**Erläuterungen zu der farblichen Bewertung der Klinikergebnisse**

- Ziel erreicht, Klinikwert erreicht gewünschte Rate
- Klinikwert erreicht Zielvorgabe, jedoch nicht signifikant
- Klinikwert im Warnbereich zwischen Ziel und Auffälligkeit
- Klinikwert auffällig, jedoch nicht signifikant
- Klinikwert signifikant auffällig
- kein Referenzbereich definiert oder keine Fälle vorhanden
- Sentinel Event; Einzelfallanalyse empfohlen



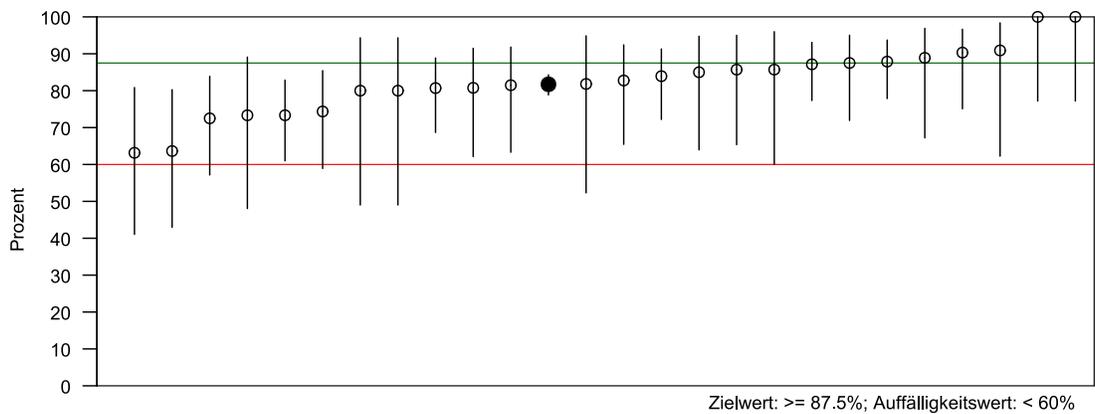
**Erste Bildgebung (innerhalb 30min nach Aufnahme bei Zeit Ereignis-Aufnahme <=6h)**

QI-ID: i13a-006

Hessen  
gesamt

|  | N   | %     |
|--|-----|-------|
| Alle Fälle mit einem Zeitintervall Ereignis-Aufnahme <= 6 h (inkl. Inhouse-Stroke) [Ausschluss von Fällen mit Bildgebung vor Aufnahme] | 777 |       |
| - davon Fälle mit Bildgebung bis <= 30 Minuten nach Aufnahme   | 635 | 81,72 |

| Vertrauensbereich (in %) | 95% CI        |
|--------------------------|---------------|
|                          | 78,85 ; 84,28 |



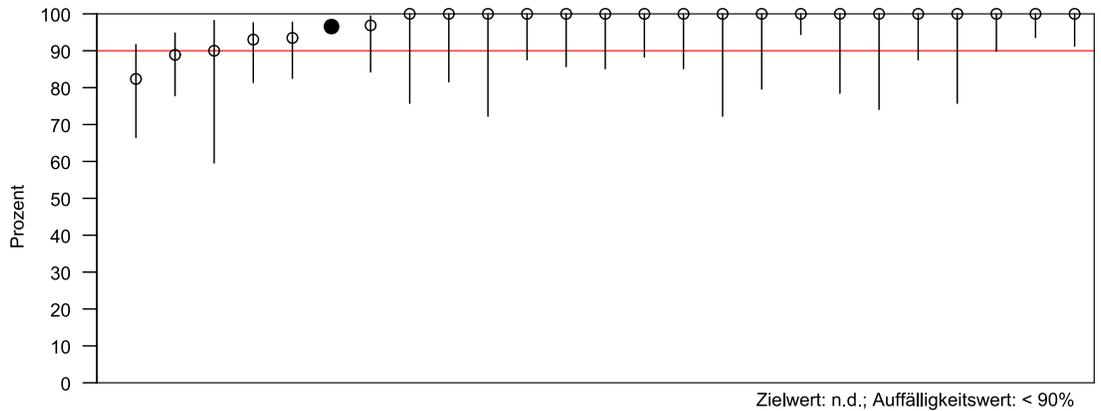
**Screening für Schluckstörungen**

QI-ID: i12-004

Hessen  
gesamt

|   | N   | %     |
|---|-----|-------|
| Alle Fälle mit einer Liegezeit von mindestens einem Tag [Ausschluss von Fällen mit Bewusstseinsstörungen bei Aufnahme sowie Fällen in denen ein Schlucktest nicht durchführbar ist, Ausschluss von Fällen mit Verlegung nach Primärdiagnostik/-therapie innerhalb von 12h mit bzw. ohne Rückverlegung sowie beatmete Patienten] | 725 |       |
| - davon Fälle mit nach Protokoll durchgeführtem Schlucktest   | 700 | 96,55 |

| Vertrauensbereich (in %) | 95% CI        |
|--------------------------|---------------|
|                          | 94,96 ; 97,65 |



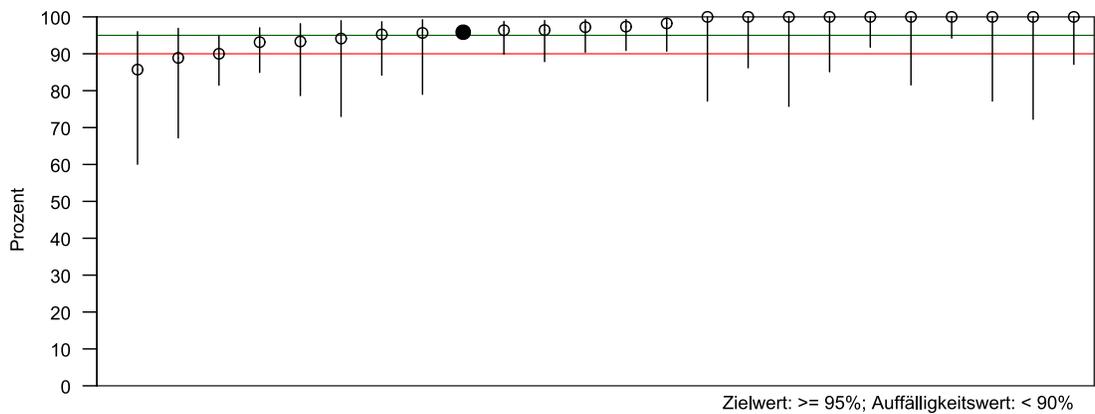
**Behandlung in Stroke Unit bzw. Intensivstation**

QI-ID: i15-003

Hessen  
gesamt

|   | N   | %     |
|---|-----|-------|
| Alle Fälle die mit Intervall Ereignis-Aufnahme <= 24 h in die Klinik aufgenommen werden (inkl. Inhouse-Stroke) und nicht nach Primärdiagnostik/-therapie (innerh. 12 h nach Aufnahme) verlegt wurden. | 938 |       |
| - davon Fälle mit Behandlung auf Stroke Unit oder Intensivstation   | 899 | 95,84 |

| Vertrauensbereich (in %) | 95% CI        |
|--------------------------|---------------|
|                          | 94,37 ; 96,94 |



**Rehabilitation - Physio-/Ergotherapie**

QI-ID: i02-003

Hessen  
gesamt

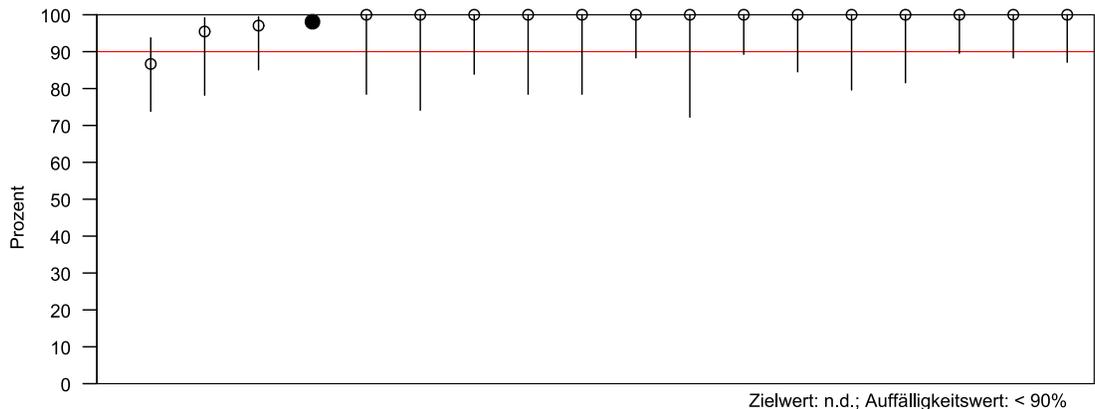
Alle Fälle mit Paresen und deutlicher Funktionseinschränkung (operationalisiert durch Rankin-Skala  $\geq 3$  oder Barthel-Index  $\leq 70$  innerhalb von 24 h nach Aufnahme) und mit einer Liegezeit von mindestens einem Tag [Ausschluss von Fällen mit komatöser Bewusstseinslage bei Aufnahme, beatmeten Patienten sowie von Fällen mit Verlegung nach Primärdiagnostik/-therapie innerhalb von 12 h mit bzw. ohne spätere Rückverlegung sowie von Fällen mit palliativer Therapiezielsetzung am Tag der Aufnahme oder einen Tag später]

| N   | %     |
|-----|-------|
| 472 |       |
| 463 | 98,09 |

- davon Fälle mit Untersuchung oder Behandlung durch Physio- /Ergotherapeuten bis zum Tag 2 nach Aufnahme

|               |
|---------------|
| 95% CI        |
| 96,42 ; 98,99 |

Vertrauensbereich (in %)



**Rehabilitation - Logopädie**

QI-ID: i03-004

Hessen  
gesamt

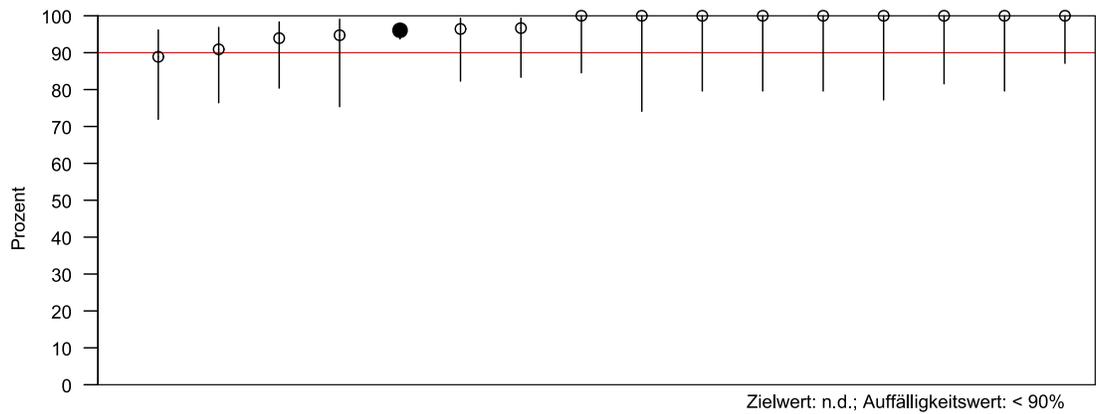
Alle Fälle mit Aphasie / Dysarthrie / Dysphagie bei Aufnahme mit einer Liegezeit von mindestens einem Tag [Ausschluss von Fällen mit komatöser Bewusstseinslage oder Somnolenz/Sopor bei Aufnahme sowie von Fällen mit Verlegung nach Primärdiagnostik/-therapie innerhalb von 12 h mit bzw. ohne spätere Rückverlegung sowie beatmete Patienten sowie von Fällen mit palliativer Therapiezielsetzung am Tag der Aufnahme oder einen Tag später]

| N   | %     |
|-----|-------|
| 407 |       |
| 391 | 96,07 |

- davon Fälle mit Untersuchung oder Behandlung durch Logopäden bis zum Tag 2 nach Aufnahme

|               |
|---------------|
| 95% CI        |
| 93,71 ; 97,57 |

Vertrauensbereich (in %)



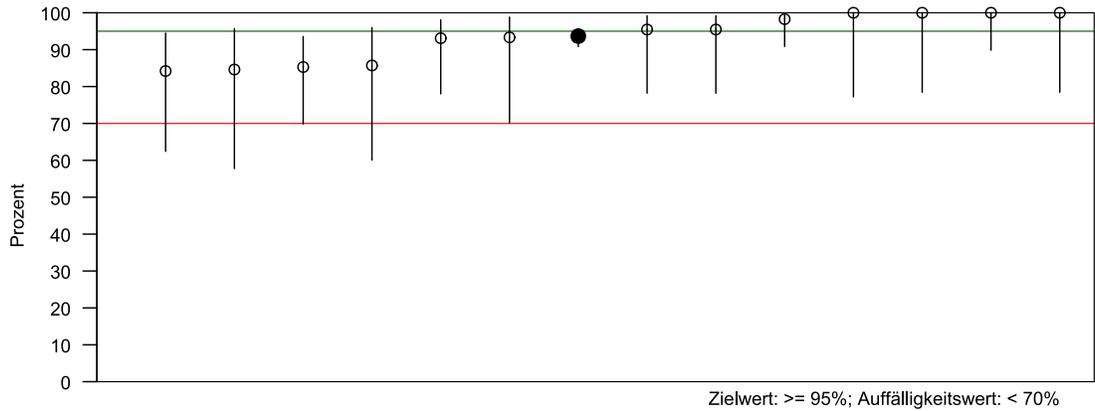
**Entlassungsziel Rehabilitation von Patient(inn)en mit alltagsrelevanten Behinderungen**

QI-ID: i19-002

Hessen  
gesamt

|  | N   | %     |
|--|-----|-------|
| Alle Fälle ohne vorherige Pflegeheimunterbringung und ohne vorherige Pflege zu Hause mit mod. Rankin-Scale 2-5 bei Entlassung [Ausschluss von Fällen mit Verlegung in eine andere Akutklinik sowie von Fällen mit Verlegung nach Primärdiagnostik/-therapie innerhalb von 12 h ohne spätere Rückverlegung und ohne Fälle bei denen eine palliative Therapiezielsetzung festgelegt wurde] | 395 |       |
| - davon Fälle, für die nach Entlassung eine ambulante oder stationäre medizinische Rehabilitation (nach § 40 SGB V) von der Klinik veranlasst wurde (Organisation der Anmeldung; nicht notwendigerweise direkte Verlegung in die Rehabilitation)   | 370 | 93,67 |

| Vertrauensbereich (in %) | 95% CI        |
|--------------------------|---------------|
|                          | 90,82 ; 95,68 |



**Pneumonie als Komplikation**

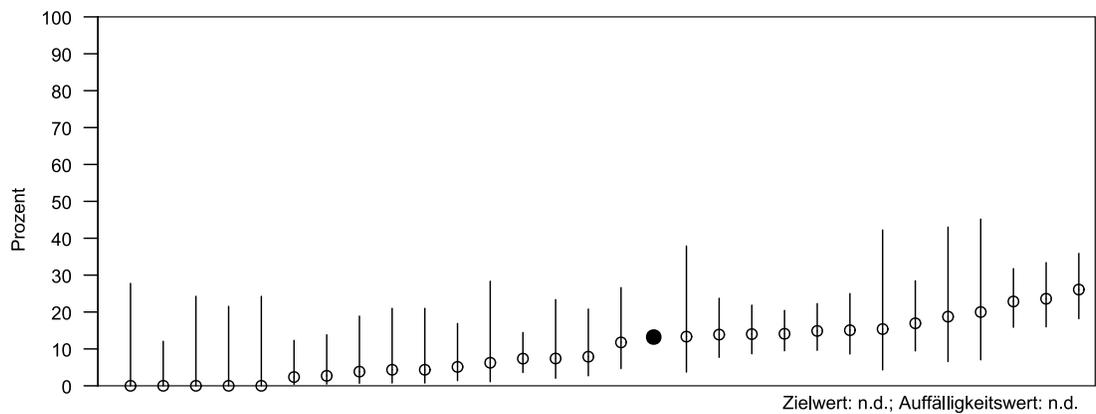
QI-ID: i11-004

Hessen  
gesamt

|  | N    | %     |
|--|------|-------|
| Alle Fälle [Ausschluss von Fällen mit Verlegung nach Primärdiagnostik/-therapie innerhalb von 12 h ohne spätere Rückverlegung] | 1446 |       |
| - davon Fälle mit Pneumonie als Komplikation   | 191  | 13,21 |

|                          | 95% CI        |
|--------------------------|---------------|
| Vertrauensbereich (in %) | 11,56 ; 15,05 |



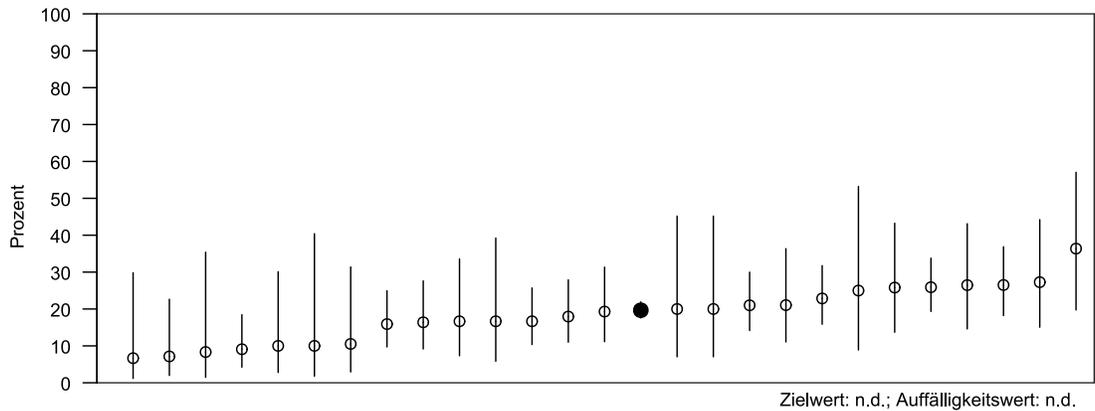
**Todesfälle**

QI-ID: i10a-004

Hessen  
gesamt

|  | N    | %     |
|--|------|-------|
| Alle Fälle [Ausschluss von vor dem siebten Tag in andere Abteilungen, Kliniken, Rehabilitations- oder Pflegeeinrichtungen verlegte Fälle sowie von Fällen mit Verlegung nach Primärdiagnostik/-therapie innerhalb von 12 h ohne spätere Rückverlegung] | 1277 |       |
| - davon Fälle die innerhalb der ersten 7 Tage des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind  | 251  | 19,66 |

| Vertrauensbereich (in %) | 95% CI        |
|--------------------------|---------------|
|                          | 17,57 ; 21,92 |



**Todesfälle (excl. Patienten mit palliativer Zielsetzung)**

QI-ID: i10b-004

Hessen  
gesamt

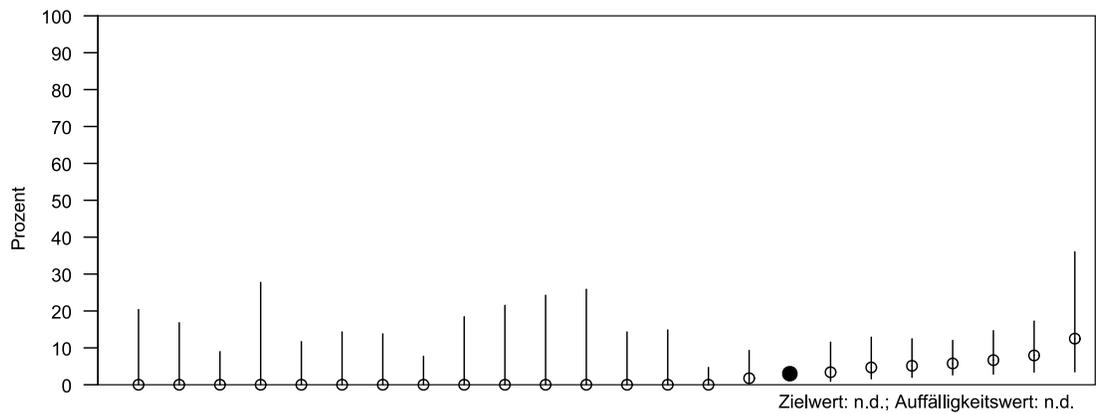
Alle Fälle ohne Patientinnen und Patienten mit palliativer Therapiezielsetzung während des KH-Aufenthaltes [Ausschluss von vor dem siebten Tag in andere Abteilungen, Kliniken, Rehabilitations- oder Pflegeeinrichtungen verlegte Fälle sowie von Fällen mit Verlegung nach Primärdiagnostik/-therapie innerhalb von 12 h ohne spätere Rückverlegung]

- davon Fälle die innerhalb der ersten 7 Tage des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind

| N   | %    |
|-----|------|
| 967 |      |
| 29  | 3,00 |

| 95% CI      |
|-------------|
| 2,10 ; 4,27 |

Vertrauensbereich (in %)



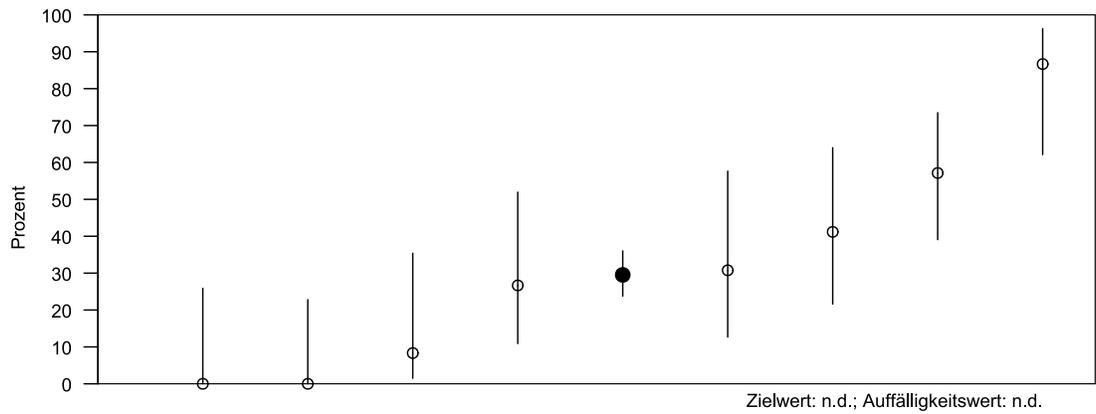
**Antagonisierung von Faktor Xa Inhibitoren**

QI-ID: i30c-001

Hessen gesamt

|   | N   | %     |
|---|-----|-------|
| Alle Fälle mit Vorbehandlung mit Faktor10a Inhibitor, keine palliativen Fälle | 210 |       |
| - davon Fälle mit spezifischer Antagonisierung                                | 62  | 29,52 |

|                          | 95% CI        |
|--------------------------|---------------|
| Vertrauensbereich (in %) | 23,77 ; 36,02 |



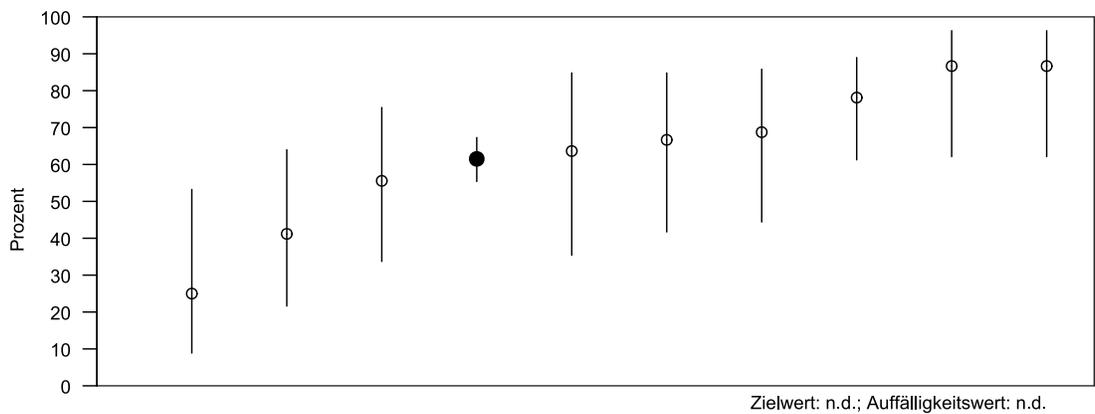
**Antagonisierung von Oralen Antikoagulantien**

QI-ID: i30d-001

Hessen  
gesamt

|  | N   | %     |
|--|-----|-------|
| Alle Fälle mit Vorbehandlung mit DOAKS bzw. Vit-K-Antagonisten bei INR >=1,4, keine palliative Therapiezielsetzung | 252 |       |
| - davon Fälle mit Normalisierung des INR bzw. Antagonisierung eines DOAKs  | 155 | 61,51 |

|                          | 95% CI        |
|--------------------------|---------------|
| Vertrauensbereich (in %) | 55,37 ; 67,30 |



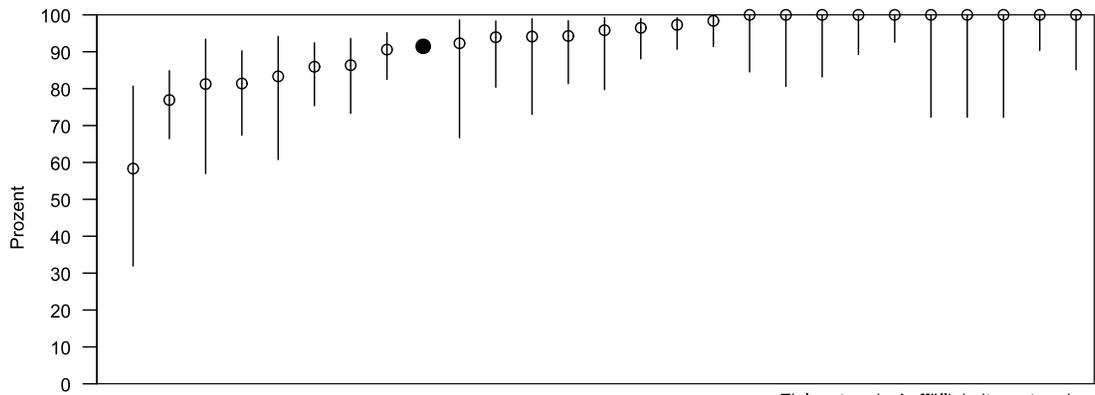
**Blutdrucksenkende Therapie innerh. 1h nach Aufnahme**

QI-ID: i32a-001

Hessen gesamt

|  | N   | %     |
|--|-----|-------|
| Alle Fälle mit Hypertonie bei Aufnahme mit ICB                                 | 949 |       |
| - davon Fälle mit blutdrucksenkender Therapie innerhalb einer 1h nach Aufnahme | 868 | 91,46 |

| Vertrauensbereich (in %) | 95% CI        |
|--------------------------|---------------|
|                          | 89,52 ; 93,08 |



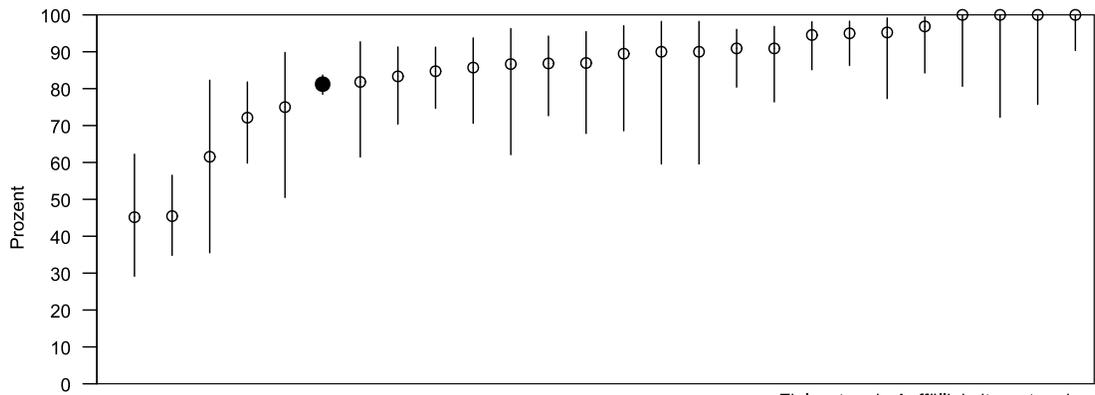
**erfolgreiche blutdrucksenkende Therapie**

QI-ID: i32b-001

Hessen gesamt

|   | N   | %     |
|---|-----|-------|
| Alle Fälle bei denen eine blutdrucksenkende Therapie durchgeführt wurde | 868 |       |
| - davon Fälle mit erfolgreicher blutdrucksenkender Therapie             | 705 | 81,22 |

| Vertrauensbereich (in %) | 95% CI        |
|--------------------------|---------------|
|                          | 78,49 ; 83,68 |



Zielwert: n.d.; Auffälligkeitwert: n.d.